

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **107 (1989)**

Heft 42

PDF erstellt am: **25.04.2018**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein
Société suisse des ingénieurs et des architectes
Societ  svizzera degli ingegneri e degli architetti

Fachgruppen

FRU: NEAT und qualitatives Wachstum

Die Fachgruppe für Raumplanung und Umwelt (FRU) des SIA f hrt am Dienstag, 7. November 1989, im Hotel «Alfa», Laupenstr. 15, 3008 Bern, eine Informationstagung durch. Das Thema lautet «NEAT und qualitatives Wachstum – eine Zwischenbilanz unter den Gesichtspunkten Ökonomie, Bautechnik, Raumplanung und Politik».

Ziel der Tagung:

Die «Neue Eisenbahn-Alpentransversale» ist nicht nur ein Bauprojekt, sondern eine Weichenstellung für die Verkehrspolitik in der Schweiz und in Europa. Unter der Zielsetzung eines qualitativen Wachstums stellt sich die Frage nach dem Sinn immer weiter zunehmender Personenfahrten und G tertonnagen. Die Frage ist gestellt, mit welchen technisch-betrieblichen Konzepten die Zielsetzung von Ökonomie und Ökologie zur Übereinstimmung gebracht werden kann.

Fragen der Bautechnik und der Baukosten müssen Fragen der Auswirkungen auf Raum und Umwelt gegenüber gestellt werden. Zudem kann die NEAT nicht als reines Eisenbahnprojekt verstanden werden, sondern als Teil eines Konzeptes für kombinierten Verkehr, zu dessen Funktionsfähigkeit auch ein Betriebskonzept unabdingbar ist: dem Haus-zu-Haus-Verkehr des Lastwagens muss eine Haus-zu-Haus-Dienstleistung aus einer Hand gegenübergestellt werden.

Wir Fachleute sind wichtige Berater der Politiker, welche die Entscheide treffen. Wir müssen orientiert sein über die sachlichen Zusammenhänge.

Die Informationstagung setzt sich zum Ziel, die reichlich vorhandenen Grundlagen: Basisbericht, Zweckm ssigkeitspr fung, Bericht zur Umweltverträglichkeit und weitere transparent zu machen und die Zusammenhänge darzustellen.

Programm

09.15 Öffnung des Sekretariates, Kaffee vor dem Auditorium

09.40 Eröffnung der Tagung, Begrüssung, *H.R. Wachter*

Transitpolitik Schweiz – Absichten und Absichten, *P. Suter*

Wirtschaftliche Aspekte und Auswirkungen der NEAT durch die Schweiz, *R. Burger*

Pause mit Erfrischungen

NEAT – Eine wichtige Komponente im Eisenbahnnetz Europas und der Schweiz, *E. Märki*

Das Angebot und die Bauten der Eisenbahn-Alpentransversalen, *P. Köniz*

Diskussion mit den Referenten.

12.30 Mittagessen

14.30 Schweizerische Raumordnungspolitik und NEAT, *H. Flückiger*
Auswirkungen der NEAT auf Raum und Umwelt, *H.R. Henz*

Diskussion mit den Referenten.

16.00 Schluss der Tagung

Tagungsleitung: *E. Joos*

Referenten

Burger Rudolf, Dr.sc.techn., dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Holinger AG, Baden

Flückiger Hans, Dr.rer.pol., Bundesamt für Raumplanung, Bern

Henz Hans Rudolf, Raumplaner BSP, Metron Planung AG, Windisch

Joos Ernst, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Verkehrsbetriebe der Stadt Zürich, Zürich

K nz Peider, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Elektrowatt Ingenieurunternehmung AG, Zürich

Märki Ernst, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Baudirektion SBB, Bern

Suter Peter, Planer SIA/BSP, Bundesamt für Verkehr, Bern

Wachter Hans Rudolf, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Wetzikon.

Die Referenten haben massgeblich an der Grundlagenerarbeitung mitgewirkt oder sind von Amtes wegen im NEAT-Projekt engagiert. Dadurch ist eine kompetente Information sichergestellt.

Tagungsbeiträge:

FRU-Mitglieder Fr. 140.–, SIA-Mitglieder Fr. 160.–, Andere Fr. 180.–

Im Tagungsbeitrag sind Mittagessen (mit Getränk) und Kaffees inbegriffen.

Wir bitten Sie, den Tagungsbeitrag nach Erhalt der Anmeldebestätigung und Rechnung auf PC 80-36974-6 einzuzahlen. Bei Rückzug einer Anmeldung auch dem 30. Oktober 1989 wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 50.– erhoben. Im Verhinderungsfall muss der Teilnehmerschein spätestens am 6. November 1989 an das SIA-Generalsekretariat zurückgeschickt werden. Andernfalls wird der ganze Tagungsbeitrag verrechnet. Der Teil-

nehmerschein wird zusammen mit der Anmeldebestätigung und Rechnung zugesandt.

Auskunft und Anmeldung:

SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich, Telefon 01/201 15 70

Sektionen

Sektion Winterthur und Technischer Verein Winterthur

Vortragsprogramm Wintersemester 1989/90, 2. Teil (1. Teil siehe Heft 39 vom 28.9.1989)

Dienstag, 6. März 1990

Podiumsgespräch: Feuerpolizeiliche Vorschriften und Denkmalpflege

Freitag, 9. März 1990

CO₂-Anstieg und Klimaveränderung, Prof. Dr. *U. Siegenthaler*, UNI Bern (Übernahme von der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Winterthur)

Donnerstag, 15. März 1990

Was sind Expertensysteme? Dr. *M. Dubas*, Gebr. Sulzer AG, Winterthur

Mai 1990

Exkursion: Eisenbibliothek, Paradies, mit Rheinschiffahrt

Die Vorträge des TVW/SIA beginnen um 17.15 Uhr im Hörsaal B 610 des Technikums Winterthur.

Die Vorträge der NGW beginnen um 20 Uhr im Technikum Winterthur, Physikh rsaal.

Bern

Vortrag Antonio Cruz

Im Rahmen der noch bis zum 17. November 1989 laufenden Ausstellung von Werken der spanischen Architekten *Antonio Cruz* und *Antonio Ortiz* spricht *Antonio Cruz* am Donnerstag, 26. Oktober 1989, 20.15 Uhr, im Assisen-Saal des Amtshauses Bern. Die Veranstaltung ist öffentlich.

Am Vortragstag ist die Ausstellung zusätzlich ab 19.00 Uhr geöffnet. Normale Öffnungszeiten: Montag–Freitag 08.00 Uhr–17.00 Uhr.